BISTUM AUGSBURG

karwoche und ostern in der familie

palmsonntag bis ostermontag

PALM SONN TAG

Foto: WELStech / CC0 – gemeinfrei / Quelle: flickr.com

Die Materialien wurden ausgearbeitet und zusammengestellt von der Hauptabteilung Seelsorge der Diözese Augsburg. Weitere Informationen und Anregungen zur Gestaltung der Karwoche und der Ostertage finden Sie unter: https://www.beziehung-leben.de/familie

Redaktion: Margret Färber, Bernhard Fendt, Gudrun Fendt, Stephanie Kasche, Prisca Leeb, Christian Öxler, Kerstin Steffe, Ilona Thalhofer

PALM SONN TAG

PALMSONNTAG –JESUS ZIEHT IN JERUSALEM EIN

Am Palmsonntag feiern wir den Einzug Jesu in Jerusalem. Dabei wird Jesus wie ein König gefeiert. Jesus reitet dabei auf einem Esel, weil er auf Augenhöhe bleiben will mit den Menschen. Die Menschen jubeln ihm zu, winken mit Palmzweigen, die sie vorher von den Bäumen reißen und werfen ihre Kleider vor ihm auf den Boden. Jesus freut sich, denn ihm liegen die Menschen am Herzen. Sein ganzes Leben lang stiftet er Gemeinschaft und führt Menschen zusammen. Menschen die ausgestoßen sind, holt er zurück in die Gemeinschaft. Traurige tröstet er. Ängstlichen sagte er: Fürchtet euch nicht! Jesus gibt den Menschen Halt und dient ihnen, wo es nur geht. Deshalb feiern sie ihn heute wie ihren König. Deshalb kommen sie und jubeln ihm zu.

Heute ist aber auch der Tag an dem Jesus seinen Jüngern auf dem Weg nach Jerusalem schon zum dritten Mal ankündigt, dass er in Jerusalem sterben werde. Deshalb schmieden andere hinter der jubelnden Menge auch bereits Pläne, wie Jesus sterben soll. Deshalb beginnt die Karwoche, die letzte Woche der Fastenzeit, auch schon am Palmsonntag. Das Wort „kara“ steht für „Kummer“ oder Trauer“. Deshalb bereiten wir uns auch heute schon auf die kommenden schweren Tage vor.

IDEEN FÜR DEN TAG

Wir haben ein paar Möglichkeiten zusammengestellt, wie ihr den Tag in eurer Familie gestalten könnt.

LIEDER

✓ Jesus zieht in Jerusalem ein	Gotteslob Nr. 765
✓ Singt dem König Freudenpsalmen	Gotteslob Nr. 280
✓ Vom Aufgang der Sonne, bis zu ihrem Niedergang, sei gelobet der Name des Herrn.	Kanon
✓ Jesus du bist König	Thomas Klein
✓ Eines Tages kam einer	

GEBETE

Jesus Christus, du bist hier in unserer kleinen Familie. Es ist gut, dass du da bist. Heute feiern wir deinen Einzug in Jerusalem. Die Menschen jubeln dir zu, weil du ihr Freund bist. Öffne uns die Augen, dass wir sehen können, was wir noch nicht sehen. Öffne uns die Ohren, dass wir hören können, was wir bisher überhört haben. Hilf uns, dass wir dich verstehen. Gib uns ein vertrauensvolles Herz, dass wir deine Freunde werden und bleiben. Amen.

PALM SONN TAG

Jesus Christus, es gibt Menschen, die jubeln dir zu. Aber andere schmieden Pläne dich zu töten. Auch in uns tobt oft ein Kampf zwischen Gut und Böse, Liebe und Hass, Streit und Versöhnung. Du kennst alles und sagst uns zu, dass du mit uns durch dick und dünn gehst. Es tut so gut, wenn jemand da ist, der einfach nur zuhört und Anteil nimmt. Danke für alles, was du uns Gutes tust. Amen.

EIN VIDEO ZUM PALMSONNTAG

Wir haben ein Video zum Palmsonntag für euch hergestellt. Hier ist der Link zu diesem Video: https://bit.ly/39vCToZ

DIE SACHE MIT DEM PALMESEL

Kennt ihr den Palmesel?

Bild von Konevi auf Pixabay

Der Palmesel ist traditionell die Person aus der Familie, die am Palmsonntag zuletzt das Bett verlässt.

Esel sind ja bekanntlich störrische Tiere. Schon im 10. Jahrhundert ritten die Dorfpriester vielerorts am Palmsonntag auf Eseln den Palmprozessionen voran. Leider blieb dabei der Esel nicht selten einfach stehen und war nicht zum Weitergehen zu bewegen. Ein Grund, weshalb der Pfarrer bald wieder zu Fuß ging und der Esel samt Jesusfigur aus Holz bei der Prozession dabei waren. Das ungebührliche Verhalten des Esels blieb in Erinnerung und ist wohl mit eine Grundlage für den Palmesel, der nicht zeitig aus dem Bett kommt.

FRÜHSTÜCK WIE UNTER PALMEN

Wir wissen nicht, wie Jesus den Palmsonntag begann. Aber, nachdem später am Tag die Menschen Palmzweige von den Bäumen rissen und heute kein Fasttag ist, wäre ein Frühstück wie unter Palmen doch ganz nett. Bestimmt findet ihr ein schönes Plätzchen. Zum Beispiel mitten auf dem Wohnzimmerboden, im Hintergrund schöne Musik mit Meeresrauschen.

Bild von StockSnap auf Pixabay

Vielleicht habt ihr heute Lust auf selbstgebackene Palmbrezeln. Bäckermeister Felix Rommel zeigt euch wie`s geht:

https://www.youtube.com/watch?v=Tb0_v3ffZLw

PALM SONN TAG

PALMBUSCHEN BINDEN

Das Palmbuschenbinden hat eine lange Tradition in unserer Kirche. Alle Hintergründe zum Brauchtum, Bastelanleitung und unterschiedliche Zusammenstellungen der Palmbuschen erfahrt ihr auf all diesen Videos aus unserer Diözese:

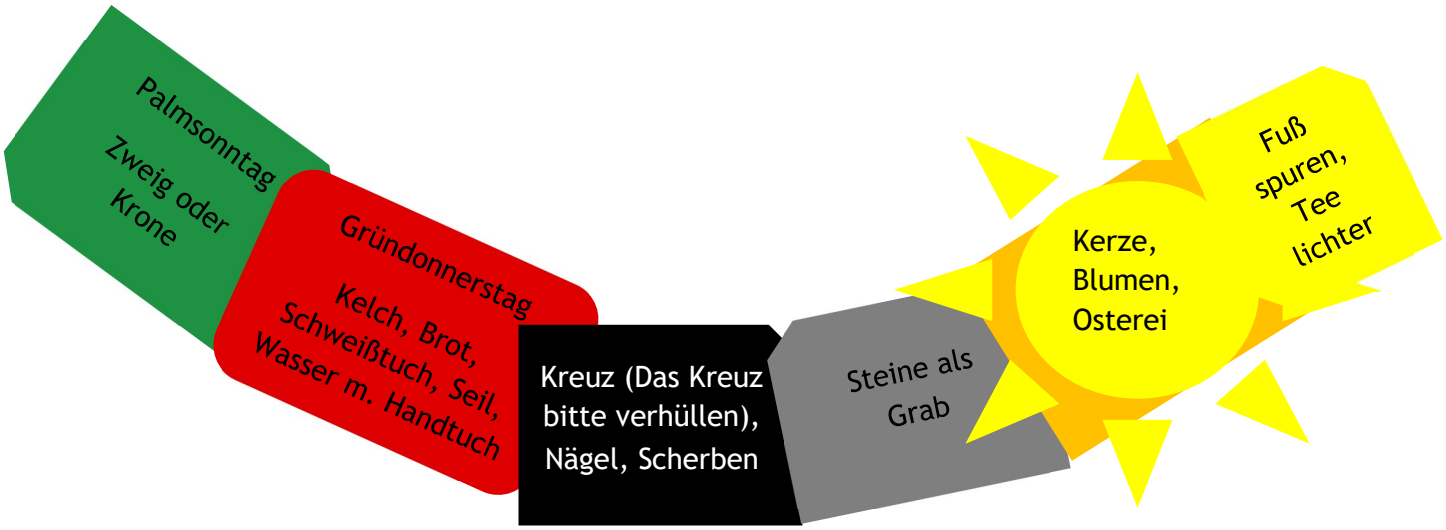
Palmbuschenbinden:
https://www.youtube.com/watch?v=i_klEHSAC6Q

Brauchtum hautnah:
https://www.youtube.com/watch?v=eVgifcDDPHw

Palmbuschen, Osterkerzen und Passionskrippen:
https://www.youtube.com/watch?v=ghf8WEyIMrY

EINEN WEG DURCH DIE HEILIGE WOCHE BEGINNEN

Ihr könnt einen Weg nach Jerusalem aufbauen, auf dem ihr täglich weitergeht und ein passendes Symbol vom Tag dazulegt.



PALM SONN TAG

EINE WIMPELKETTE „KARWOCHE BIS OSTERN“ GESTALTEN

Spannend für die einzelnen Stationen der Karwoche können schöne **WIMPEL** sein. Das Motiv könnt ihr euch für jeden Tag passend selber ausdenken.

Zum Beispiel so:

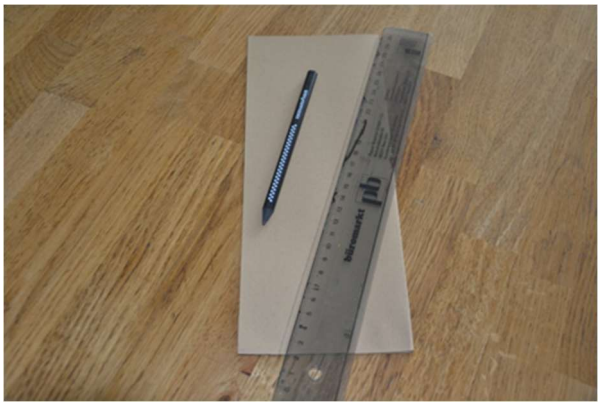
1

2

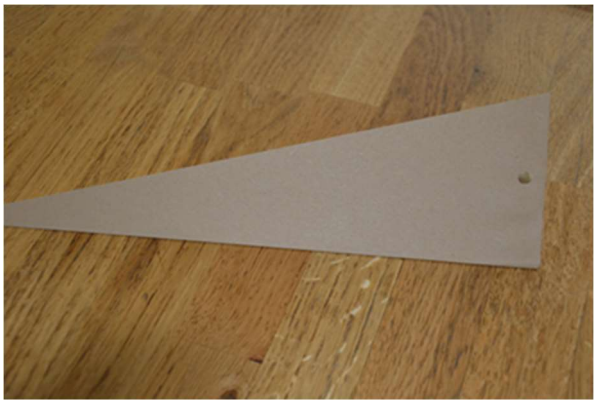
3

4

5



6



PALM SONN TAG

EINE LITURGISCHE FEIER GESTALTEN

Vielleicht möchtet ihr in eurer Familie heute und in den kommenden Tagen einen kleinen Gottesdienst feiern. Gestaltungselemente findet ihr unter **LIEDER, GEBETE, ANREGUNGEN FÜR EINE GEMEINSAME FEIER ZUHAUSE**

Den Gottesdienst könnt ihr so machen:

Gestaltet euch einen gemütlichen Ort zum Feiern.

Beginnt mit dem **KREUZZEICHEN**

Singt zusammen ein **LIED**

Sprecht am Anfang ein **GEBET**

Lest oder gestaltet die **BIBELSTELLE VOM TAG**

Als nächstes könnt ihr Gott **DANKEN** oder/und **BITTEN**

Betet das **VATER UNSER**

Und dann das **SEGENSGEBET**

Gott, segne und behüte alle, die in diesem Haus leben.
Gott, sei bei allen die wir liebhaben.
Gott, behüte alle deine Kinder.
Deine Freundlichkeit sei in dieser Welt,
Dein Lächeln des Himmels sei über allen.
Segne uns, allmächtiger und guter Gott:
du Vater, Sohn und Heiliger Geist. Amen

Spendet euch gegenseitig den **SEGEN.**

PALM SONN TAG

ANREGUNGEN FÜR EINE GEMEINSAME FEIER ZUHAUSE

Wir schließen unsere Augen. N.N. liest die Stelle zum Palmsonntag aus der Bibel ganz langsam vor. Satz für Satz. Und wir alle stellen uns das Gehörte in unserer Phantasie vor. Wir gehen an den Ort, an dem auch Jesus ist und wir schauen uns dort um. Besonders achten wir darauf, wie sich die Menschen Jesus gegenüber verhalten. Und wir schauen genau hin, wie Jesus sich den Menschen gegenüber verhält. Ganz wichtig ist, dass wir viel Zeit haben in unserer Phantasie mitzugehen.

Wir hören eine **BIBELSTELLE** aus dem 21.Kapitel des Matthäusevangeliums

**1 Als sich Jesus mit seinen Begleitern Jerusalem näherte
und nach Betfage am Ölberg kam,
schickte er zwei Jünger voraus
2 und sagte zu ihnen:
Geht in das Dorf, das vor euch liegt;
dort werdet ihr eine Eselin angebunden finden und ein Fohlen bei ihr.
Bindet sie los und bringt sie zu mir!
3 Und wenn euch jemand zur Rede stellt, dann sagt: Der Herr braucht sie, er lässt sie aber bald zurückbringen.
4 Das ist geschehen, damit sich erfüllte, was durch den Propheten gesagt worden ist: 5 Sagt der Tochter Zion: Siehe, dein König kommt zu dir. Er ist sanftmütig und er reitet auf einer Eselin und auf einem Fohlen, dem Jungen eines Lasttiers.
6 Die Jünger gingen und taten, wie Jesus ihnen aufgetragen hatte.
7 Sie brachten die Eselin und das Fohlen,
legten ihre Kleider auf sie und er setzte sich darauf.
8 Viele Menschen breiteten ihre Kleider auf dem Weg aus,
andere schnitten Zweige von den Bäumen und streuten sie auf den Weg.
9 Die Leute aber, die vor ihm hergingen
und die ihm nachfolgten, riefen:
Hosanna dem Sohn Davids! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn.
Hosanna in der Höhe! [1]
10 Als er in Jerusalem einzog, erbebte die ganze Stadt
und man fragte: Wer ist dieser?
11 Die Leute sagten: Das ist der Prophet Jesus von Nazaret in Galiläa.**

Wir **ERZÄHLEN** uns nun gegenseitig, was wir in Jerusalem erlebt haben.

Wie hat es dort ausgesehen?

Wer war alles da? Wie haben sich die Menschen verhalten?

Was haben wir bei Jesus wahrgenommen?

PALM SONN TAG

EIN FAMILIENNETZ KNÜPFEN

Jesus möchte auch unserer Familie in dieser Zeit Halt geben und bei uns sein. Er selber hält zu uns und er wünscht sich, dass wir ihm vertrauen und einander Gutes tun und zusammenhalten. Zeichen für einen solchen Zusammenhalt können die Knoten eines Netzes sein. Knüpfen wir gemeinsam an einem Familiennetz, in dem Jesus mittendrin sein darf. Zu diesem Familiennetz könnt ihr noch weitere Fäden dazunehmen, z.B. für eure Haustiere, für Oma und Opa die jetzt nicht da sein können, für Freunde die zur Familie gehören und vieles mehr….

Die Anleitung dazu findet ihr hier:

1

2

3

4

5

6